

Protokoll

über die öffentliche und nichtöffentliche Sitzung des

Gemeinderates Sulzheim

am Montag, 05.09.2022 von 19:00 Uhr bis 22:56 Uhr

Ort: Rathaus Sulzheim

Durch den Vorsitzenden wurden alle 14 Gemeinderäte ordnungsgemäß eingeladen. Erschienen sind 12 (ab 20:19 Uhr 13) Gemeinderäte. Es hat mehr als die Hälfte der gesetzlichen Mitgliederzahl an der Beratung und Abstimmung teilgenommen, somit ist die Beschlussfähigkeit nach Art. 47 Abs. 2 und 3 GO gegeben.

I. Öffentlicher Teil

Tagesordnung

1. Vortrag des BRK Schweinfurt zur Katastrophenfestigkeit der Gemeinde Sulzheim
2. Verzicht auf Erhebung von Aufwendungs- und Kostenersatz für Feuerwehreinsätze bei denen der Verursacher ein aktives Feuerwehrmitglied ist
3. Beratung und Festlegung der Brennholzabgabemengen und Brennholzpreise
4. Informationen und Anfragen

Erster Bürgermeister Jürgen Schwab eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Öffentliche Sitzung des Gemeinderats Sulzheim

Sitzungstag: 05.09.2022 Seite 2 von 8

1. Vortrag des BRK Schweinfurt zur Katastrophenfestigkeit der Gemeinde Sulzheim

Der Bürgermeister übergibt das Wort an den Kreisgeschäftsführer des BRK-Schweinfurt.

Dieser will nur generelle Hinweise geben, da er die speziellen Gegebenheiten der Örtlichkeiten nicht kennt.

Hauptaugenmerk des Vortrags ist der Bereich „Stromausfall“.

Er stellt das Projekt „VILSS“ (Vulnerabilität unserer kritischen Infrastrukturen im Landkreis Schweinfurt bei einem Stromausfall) vor, in dessen Zug die Gemeinden Gerolzhofen und Wasserlosen näher betrachtet wurden.

www.vilss.brk-schweinfurt.de

Zu dem Projekt wird es eine Wanderausstellung geben, die im Oktober im Rathaus Sulzheim zu sehen sein wird.

Die Gemeinde soll sich Schutzziele setzen z.B. für

- Wasserversorgung (Frisch- und Abwasser) für die Bevölkerung soll **X** Tage funktionsfähig bleiben
- Verwaltung soll für **X** Tage autark arbeitsfähig sein
- Eigene BOS sind für **X** Tage einsatzklar

Definition von

**Politischer Entscheidungsstelle,
Sicherstellung BOS-Einrichtungen,
Bürgeranlaufstelle**

und Ertüchtigung der Liegenschaften (Ausstattung / Infrastruktur / Personal).

Er rät dazu, eine Bürgeranlaufstelle nicht ins Feuerwehrhaus zu legen, damit die Einsatzplanung nicht gestört wird.

Die Aufgaben sind aus seiner Sicht unterschiedlich.

Aufgaben für die BOS

- KKK in Krisen Köpfe kennen
(z.B. Ansprechpartner der ambulanten Pflegedienste der Region)
- ...

Aufgaben für die Bürger und Firmen

- Vorbereitung auf Notsituationen (Ausbildung und Bevorratung)

Öffentliche Sitzung des Gemeinderats Sulzheim

Sitzungstag: 05.09.2022 Seite 3 von 8

- Kenntnis von Kommunikationsformen und Checklisten (z.B. aus der App NINA, Batterieradio mit Ersatzbatterien)
 - Kenntnis der offiziellen Anlaufpunkte in Krisen
- Technische Ausstattung/Ertüchtigung der eigenen Wohnumgebung (z.B. Notstrom mit Einspeisepunkt, Notgepäck)
- Kontakt mit Nachbarn suchen und deren Resilienzfähigkeiten oder Vulnerabilitäten kennen lernen
- Mitwirkung in BOS`en oder TEAM BAYERN

Langzeitaufgaben in der Gemeinde

- Jährliche Fortschreibung des eigenen Konzeptes
- Aktive Stärkung des Ehrenamtes der BOS
- Aktive Bewerbung / Information der Bürgeranlaufstelle
- Aktive Bewerbung der Apps

Die Ausstellung soll ab dem 18.10.2022 im Rathaus zu den Amtsstunden sowie zu weiteren noch zu veröffentlichenden Zeiten zu sehen sein.

2. Verzicht auf Erhebung von Aufwendungs- und Kostenersatz für Feuerwehreinsätze bei denen der Verursacher ein aktives Feuerwehrmitglied ist

Sachverhalt:

Die aktiven Feuerwehrmitglieder leisten ihren Dienst ehrenamtlich. Die Heranziehung eines aktiven Feuerwehrmitgliedes, als Verursacher des Einsatzes, zu einem Aufwendungs- und Kostenersatz nach der gemeindlichen Satzung, stellt eine persönliche Härte dar.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeinde Sulzheim erhebt keinen Aufwendungs- und Kostenersatz für Feuerwehreinsätze nach der Satzung über den Aufwendungs- und Kostenersatz für Einsätze und andere Leistung der gemeindlichen Feuerwehr, wenn es sich bei dem Verursacher des Feuerwehreinsatzes um ein aktives Feuerwehrmitglied der Gemeinde Sulzheim handelt.

Dies gilt nicht, wenn das aktive Feuerwehrmitglied den Feuerwehreinsatz durch grobe Fahrlässigkeit oder Vorsatz verursacht.

Der Bürgermeister gibt den Sachverhalt bekannt.

Stellvertretender Bürgermeister Albrecht Dazer regt an, die in häuslicher Gemeinschaft lebenden Personen darin einzuschließen.

Gemeinderat Christian Schäfer hält dies wieder für schwierig. Es wurde beim letzten Beschluss zu diesem Thema schon ausführlich diskutiert, wie schwammig das dann wieder wird.

Öffentliche Sitzung des Gemeinderats Sulzheim

Sitzungstag: 05.09.2022 Seite 4 von 8

Der Bürgermeister regt an, den Beschluss so zu treffen und von der VGem prüfen zu lassen, ob es möglich wäre, den Beschluss auf in häuslicher Gemeinschaft lebende Familienmitglieder auszudehnen.

Beschluss:

Die Gemeinde Sulzheim erhebt keinen Aufwendungs- und Kostenersatz für Feuerwehreinsätze nach der Satzung über den Aufwendungs- und Kostenersatz für Einsätze und andere Leistung der gemeindlichen Feuerwehr, wenn es sich bei dem Verursacher des Feuerwehreinsatzes um ein aktives Feuerwehrmitglied der Gemeinde Sulzheim handelt.

Dies gilt nicht, wenn das aktive Feuerwehrmitglied den Feuerwehreinsatz durch grobe Fahrlässigkeit oder Vorsatz verursacht.

Anwesend: 13

Ja: 11

Nein: 2

3. Beratung und Festlegung der Brennholzabgabemengen und Brennholzpreise

Sachverhalt:

Aufgrund der derzeitigen Energieversorgungsengpässe wird eine hohe Nachfrage an Holzbestellungen erwartet. Deshalb sollten die Brennholzabgabemengen und die Brennholzpreise rechtzeitig festgelegt werden.

Im Winter 2021/2022 wurden folgende Brennholzpreise verrechnet:

Polterhartholz lang (Eiche, Buche, Esche, Ahorn)	54,00 € / fm
Polterweichholz lang (Linde)	47,00 € / fm
Kronenholz für Selbstwerber	16,00 € / Ster
Durchforstung (Sägeschein A+B)	18,00 € / Ster
Holz-Lose (solange Vorrat reicht)	Preis wird gesteigert

Die Forstbetriebsgemeinschaften Main-Steigerwald und Schweinfurt haben für die kommende Saison folgende Brennholzpreise empfohlen:

Polterhartholz (Buche)	75,00 € - 95,00 €
Polterhartholz (Eiche)	70,00 € - 90,00 €
Polterweichholz / Nadelholz	40,00 € - 50,00 €
Durchforstung je Ster	25,00 € - 35,00 €

Öffentliche Sitzung des Gemeinderats Sulzheim

Sitzungstag: 05.09.2022 Seite 5 von 8

Ebenso empfiehlt die FBG aufgrund der zu erwartenden hohen Nachfrage die Abgabemenge an die einzelnen Abnehmer zu kontingentieren.

Die Firma Blauwald empfiehlt ebenfalls eine Höchstgrenze für die Abgabemenge an den einzelnen Abnehmer, sowie eine Festlegung der Abgabe nur an die Gemeindebürger.

Die Empfehlung von Blauwald für Polterhartholz liegt derzeit bei 75,00 € - 85,00 €.

Der Bürgermeister gibt den Sachverhalt bekannt.

Stellvertretender Bürgermeister Albrecht Dazer ergänzt um Erfahrungen im Bauhof, wo Bestellanfragen von 100 fm und mehr eingingen.

Es werden pro Jahr ca. 1.000 fm Holz gefällt.

Der Förster der Firma Blauwald befindet sich derzeit in Urlaub, andernfalls hätte er an der Sitzung teilgenommen, um weitere Erläuterungen zu geben.

Gemeinderat Dieter Römmert spricht sich für die Mengenbegrenzung pro Familie aus. Er stellt die Frage, ob die Erhöhung der Preise gerechtfertigt ist. Soweit die Herstellungspreise gestiegen sind, ist für ihn die Preissteigerung gerechtfertigt, soweit die Erhöhung lediglich dem derzeitigen Trend der Erhöhung folgt, hält er sie für bedenklich.

Gemeinderat Daniel Stark geht mit der Mengenbegrenzung mit Gemeinderat Dieter Römmert mit.

Gemeinderat Nico Matthes-Barthelme trifft um 20:19 Uhr ein.

Gemeinderat Dieter Römmert rechnet aus, dass die Preissteigerung bei 50% liegen müsste nach den Vorschlägen.

Der Grundpreis für die Holzlose wird entsprechend erhöht werden.

Beschluss:

Die Gemeinde wird Brennholz in dieser Saison nur an Gemeindebürger abgeben.

Die Abgabemenge wird auf höchstens 10 fm / pro Haushalt begrenzt.

Die Brennholzpreise werden festgelegt auf:

Polterhartholz lang (Eiche, Buche, Esche, Ahorn)	81,00 € / fm
Polterweichholz lang (Linde)	71,00 € / fm
Kronenholz für Selbstwerber	24,00 € / Ster
Durchforstung (Sägeschein A+B)	27,00 € / Ster

Anwesend: 14

Ja: 12

Nein: 2

4. Informationen und Anfragen

4.1. *Nächste Sitzung:*

Die nächste Sitzung wird auf den 26.09.2022 um 19:00 Uhr im Rathaus Sulzheim geplant.

4.2. *Ortsumgehung Mönchstockheim - Lärmschutzpflanzung*

Stellvertretender Bürgermeister Albrecht Dazer informiert über die Diskussionen um die Lärmschutzpflanzung und stellt das Schreiben des Staatlichen Bauamts Schweinfurt vom 24.08.2022 vor.
Gemeinderat Otmar Gräb fragt nach, wer diese Hecke dann pflegen muss.

4.3. *Schreiben des FV 09 Sulzheim*

Der Bürgermeister informiert über das Dankschreiben des Fußballvereins 09 Sulzheim.

4.4. *Feldkreuz Mönchstockheim, nahe Neuer See*

Der Bürgermeister informiert, dass der Standort für das umzusetzende Feldkreuz festgelegt wurde mit Blickrichtung Mönchstockheim.
Auf Nachfrage, weshalb nicht wie besprochen abgewartet wurde, erläutert der Bürgermeister, dass die Entscheidung der Blickrichtung durch das Bauamt wegen der geplanten Aufstellung im Zuge der Straßenverlegung kurzfristig angefordert wurde.

4.5. *Baumschule in Alitzheim*

Stellvertretender Bürgermeister Albrecht Dazer weist darauf hin, dass der kürzlich erschienene Zeitungsartikel fehlerhaft ist.

4.6. *Vorplatz am Feuerwehrhaus Mönchstockheim*

Stellvertretender Bürgermeister Albrecht Dazer berichtet zum Stand des Vorplatzes am Feuerwehrhaus Mönchstockheim. Dieser ist zurzeit teilweise geschottert. Hierzu zeigt er Bilder.
Für die Einweihungsfeier werden Teile der Fläche gesperrt werden.

Es liegen derzeit Musterflächen für Pflaster aus.

Der Steinlieferant hat Stellvertretender Bürgermeister Albrecht Dazer informiert, dass die Variante mit Wasserversickerung pflegeaufwändiger ist, da eine Kehrmaschine z.B. den Splitt aus den Fugen saugt.

Eine Entwässerung über das Gefälle kann in die Grünflächen realisiert werden, auch wenn man die fugenlose Variante nimmt.

4.7. Termin Fahrradweg Mönchstockheim-Vögnitz

Der Bürgermeister informiert über den Termin mit der Unteren Naturschutzbehörde am Tag nach der Sitzung.

4.8. Flächen für Zauneidechsen

Der Bürgermeister informiert, dass die Ausgleichsflächen für die Zauneidechsen so gut wie feststehen.

4.9. Anbau an das Rathaus

Stellvertretender Bürgermeister Albrecht Dazer informiert über den Stand des Anbaus an das Rathaus.

Hierzu soll zusätzlich eine Zisterne mit 5.000 Litern Fassungsvermögen mit gesetzt werden, mit der dann die Flächen um das Rathaus gegossen werden können.

4.10. Hackschnitzellager

Stellvertretender Bürgermeister Albrecht Dazer informiert über die Planungen zum zusätzlichen Hackschnitzellager an der Schule und legt die Pläne auf.

4.11. Vereinsvorständetreffen für Terminabsprachen

Gemeinderätin Gabriele Barth fragt nach, ob es wieder einen Präsenztermin geben wird.

Der Bürgermeister antwortet, dass dies angedacht ist.

4.12. Bürgerversammlungen

Gemeinderätin Gabriele Barth fragt nach, ob es bereits einen Termin für die Bürgerversammlungen gibt.

Der Bürgermeister schlägt vor, die Bürgerversammlungen ab dem 07.11.2022 zu terminieren.

Stellvertretender Bürgermeister Albrecht Dazer schlägt vor, die Bürgerversammlungen erst im März zu machen. Dann steht auch ein ganzes Jahr für die Statistik zur Verfügung.

Dies wird im Amtsblatt veröffentlicht.

4.13. Lehrerkreuz im Friedhof Mönchstockheim

Gemeinderätin Gabriele Barth fragt nach, was mit dem Lehrerkreuz im Friedhof Mönchstockheim ist.

4.14. Wahl Dorferneuerung

Gemeinderätin Gabriele Barth fragt nach, wer derjenige sein könnte, der eine Neueinsteigerschulung für Vorstände organisiert.

4.15. Vortrag „Wassergöttin“

Gemeinderat Otmar Gräb fragt nach, ob der Termin für den Vortrag nochmals in den Kästchen ausgehängt wird.

Die Information soll zunächst nochmal in die Whatsapp-Gruppen eingestellt werden, danach kommt sie auch in die Kästchen.

Ende der öffentlichen Sitzung um 21:10 Uhr

Vorsitzender

1. Bürgermeister

Protokollführerin